



öffentlich

Betreff:
Regionalpark-Radweg im Potsdamer Norden etablieren

Einreicher: Fraktion CDU

Erstellungsdatum: 14.02.2023

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

01.03.2023 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie eine Radwegverbindung zwischen Uetz-Paaren und Ketzin als Teil einer Regionalparklinie etabliert werden kann.

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität sind im 3. Quartal 2023, die Prüfergebnisse vorzustellen.

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Verein für Landschaftspflege Potsdamer Kulturlandschaft hat konkrete Projekte zur Belebung des Regionalparks Havelseen-Mittlere Havel vorgestellt. Ziel ist es, einen gemeinsamen landschaftlichen, touristischen, infrastrukturellen und kulturellen Aktionsraum zu etablieren. U.a. ist dafür eine Regionalparklinie für Fußgänger und Radfahrer geplant. Eine Radwegeverbindung zwischen Uetz-Paaren und Ketzin - welche derzeit fehlt - kann einen weiteren Beitrag leisten, um die infrastrukturellen Voraussetzungen für eine Regionalparklinie zu schaffen. Entsprechende Prüfergebnisse sind im 3. Quartal 2023, dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität vorzustellen.



Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am:	
Titel des Antrages:	
Drucksache Nr.:	TOP:

Stellungnahme der Verwaltung

1. Rechtliche Einschätzung
2. Berücksichtigung im Haushaltsplan
3. Zeitliche Umsetzbarkeit
4. Inhaltliche Einordnung